

Barbara Dennerlein an der Münsterorgel

Mit Unterstützung der Musikstiftung Ulmer Münster findet am 10.04. um 11:30 Uhr ein besonderes Sonntagsgelkonzert statt: Jazz Meets Churchorgan – Spiritual Movements mit der Weltklasseorganistin Barbara Dennerlein.

Mit Videoübertragung: die Leinwand ist unterhalb der Orgel platziert.

„Unterwegs zu einer Welt“

Einen Gottesdienst zum Thema „Unterwegs zu einer Welt“ gibt es am 17. April um 09:30 Uhr im Münster. Die Predigt hält Oberkirchenrat Dieter Kaufmann, Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werks Württemberg, die Liturgie übernimmt Prälatin Gabriele Wulz.

Das Brot für die Welt-Mobil lädt im Anschluss auf dem Münsterplatz zu Kaffee, Tee und Kakao sowie Gesprächen über die Bedeutung von Konsum für die weltweite Gerechtigkeit ein. Sternekoch Frank Oehler reicht vegetarische Brotaufstriche, das Museum der Brotkultur bietet um 12 Uhr eine Führung und ermäßigten Eintritt an.

Konfirmation 2016

Am 1. Mai werden 15 Jugendliche im Ulmer Münster konfirmiert. Am Konfirmationssonntag ist kein Sonntagsgelkonzert und der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr. Auch alle „normalen“ Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und sich von den Beiträgen der Jugendlichen an die gemeinsamen Grundlagen unseres Glaubens erinnern zu lassen.

Late night – BEAUTY“broken“

Innerhalb des Festivals „20 Jahre neue musik im stadthaus ulm“ findet am 16. April um 22:00 Uhr ein Konzert im Stadthaus statt. Zu hören sind: M. Feldman: Principal Sound, H. Górecki: O Domina nostra, F.J. Wieland / J. Grözinger: Suoni di notte, für Orgel & Percussion. Ausführende: Esther Kretzinger, Sopran; Jürgen Grözinger, Percussion; Friedemann Johannes Wieland, Orgel.

Neue Leitung der Kinderchöre

Wir freuen uns sehr, dass wir wieder eine Chorleiterin für die Kinderchöre der Münsterkantorei haben: Frau Stephanie Dinkelaker wird ab April diese Aufgabe übernehmen.

„Man muss weggehen können und doch sein wie ein Baum“

Dreizehn Jahre lang war ich Pfarrerin in der Münstergemeinde. Nie zuvor habe ich so lange an *einem* Ort gelebt und gewohnt. Das spricht für die Gemeinde, für das Münster, für Ulm. Ich habe mich hier wohl gefühlt, auch Wurzeln geschlagen. Ich habe das Münster kennen- und schätzen gelernt, die Menschen, die im und rund um diese gewaltige Kirche haupt- oder ehrenamtlich tätig sind. Ich habe gerne gemeinsam mit Ihnen Gottesdienst gefeiert, auch als Teilnehmende die Gemeinschaft gebraucht und genossen.

Die Arbeit ist spannend und herausfordernd geblieben. Besonders in schweren Zeiten, wenn es galt, Trauer und Schmerz miteinander zu tragen, habe ich die Kraft dieser Gemeinschaft erfahren. Dafür bin ich von Herzen dankbar.

Nun ist es für mich dran, weiterzuziehen. Ich spüre, dass es gut für mich ist, noch einmal zu wechseln und dass jetzt der richtige Zeitpunkt dafür gekommen ist. Mein Weg wird mich nach Stuttgart führen, wo ich die Stelle der Landesprädikanten- und mesnerpfarrerin antreten werde. Ich freue mich auf die neue Aufgabe, deren Schwerpunkt in der theologischen und liturgischen Aus- und Fortbildung liegen wird.

In Aufbruchsituationen ist mir das Gedicht „Ziehende Landschaft“ von Hilde Domin immer ein Begleiter gewesen:

„Man muß weggehen können
und doch sein wie ein Baum:
als bliebe die Wurzel im Boden,
als zöge die Landschaft und wir ständen fest.“

Man muß den Atem anhalten,
bis der Wind nachläßt
und die fremde Luft um uns zu kreisen beginnt,
bis das Spiel von Licht und Schatten,
von Grün und Blau,
die alten Muster zeigt
und wir zuhause sind,
wo es auch sei ...“
Mögen Sie im Frieden Gottes bewahrt bleiben.

Ihre Tabea Frey

Wir verabschieden Pfarrerin Tabea Frey mit dem Kantatengottesdienst am 24. April.2016 um 09:30 Uhr und einem anschließenden Empfang im Café JAM.

Sonntag, 03. April

08:00 Uhr Gohl
mit Abendmahl
09:30 Uhr Gohl
Goldene Konfirmation
10:00 Uhr Krabbelgottesdienst in der Pauluskirche
18:00 Uhr Krauter
Taizégebet

Sonntag, 10. April

08:00 Uhr Krauter
09:30 Uhr Krauter
mit Abendmahl
14:30 Uhr Taufgottesdienst Krauter
18:00 Uhr Krauter

Sonntag, 17. April

08:00 Uhr Wulz
09:30 Uhr Wulz / Kaufmann
Kirchencafé
18:00 Uhr Wulz

Sonntag, 24. April Cantate

08:00 Uhr Frey
09:30 Uhr Kantatengottesdienst Frey
10:00 Uhr Kindergottesdienst im Haus der Begegnung
18:00 Uhr Gohl
mit Abendmahl

Samstag, 30. April

18:00 Uhr Krauter
Konfirmandenabendmahl

Sonntag, 01. Mai

08:00 Uhr Gohl
mit Abendmahl
10:00 Uhr Krauter
Konfirmation
18:00 Uhr Wulz
Taizégebet

Jahreskonzert des Posaunenchor

Am 07.05. musiziert der Posaunenchor Ulm sein Jahreskonzert in der Martin Luther Kirche Ulm. Das Konzert unter dem Motto „Klänge des Nordens“ beginnt um 19:00 Uhr, der Eintritt ist frei. Im Konzert erklingen Stücke mit norddeutschem und nordeuropäischem Ursprung, u.a. Stücke von Edvard Grieg, Dietrich Buxtehude und Dieter Wendel. An der Orgel wird der Posaunenchor von Joseph Kelemen, Neu-Ulm, unterstützt. Die Leitung liegt bei Philipp Kohler.

Regelmäßiges

In der Woche nach Ostern und ab Mai: Seelsorge im Münster Di-Do 16:00–18:00 Uhr, Münsterauskunft Mo-Sa 09:00–18:00 Uhr, So 12:15–18:00 Uhr. Ab Mai: Andacht zur Mittagszeit Di-Sa 11:30 Uhr; Orgelmusik am Mittag Di-Sa 12:00 Uhr.

Musik

Chöre

Motettenchor: Di 20:00 Uhr
Kinderchor 1: Fr 14:30–15:30 Uhr (Kl. 1+2 und Vorschulkinder)
Kinderchor 2: Fr 15:45–16:45 Uhr (Kl. 3+4)
Kinderkantorei: Fr 17:00–18:15 Uhr (Kl. 5-8)
Jugendchor: Fr 17:00–18:30 Uhr (ab der Konfirmation)
Proben im Haus der Begegnung
Informationen beim Münsterkantorat

Posaunenchor

Haus der Begegnung, Do 18:30 Uhr
Kontakt: F. Vieweg, Tel. 1 76 78 27

Treffen

Haus der Begegnung (Grüner Hof 7)

Kreativkreis: Mo 19:30 Uhr
Kontakt: M. Gänßlen, Tel. 60 17 04

Nachmittag für Ältere
12.04. 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr Ausflug nach Hechingen, Rottenburg und ins Steinlachtal

Bibelkreis: Texte zum Thema „Familie“ aus dem Buch Genesis
12.04., 10:00 Uhr

Kirchengemeinderat
20.04., 19:30 Uhr

Dreifaltigkeitshof (Neue Str. 116)

Gymnastik für Menschen ab 60
Do, 14:00-15:00 Uhr

Freud und Leid

Wir veröffentlichen keine persönlichen Daten im Netz. Bitte greifen Sie auf die gedruckte Ausgabe unseres Gemeindebriefes zurück.

Kontakt

PRÄLATUR

Prälatin Gabriele Wulz
Adlerbastei 1, Tel. 2 10 71
praelatur.ulm@elk-wue.de

PFARRÄMTER

Münster Süd – Dekanatamt

Dekan Ernst-Wilhelm Gohl
Grüner Hof 6, Tel. 2 48 89
Ernst-Wilhelm.Gohl@elk-wue.de

Münster West

Pfarrer Dr. Stefan Krauter
Münsterplatz 21, Tel. 37 99 45 - 12
stefan.krauter@elkw.de

Münster Ost

Pfarrerin Tabea Frey
Münsterplatz 21, Tel. 37 99 45 - 13
tabea.frey@elkw.de

GEMEINDEBÜRO

Karin Hartmann
Münsterplatz 21, Tel. 37 99 45 - 11
karin.hartmann@elkw.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr von 09:00 bis 12:00 Uhr und
Do von 14:00 bis 17:00 Uhr

Bankverbindung

DE13 6305 0000 0000 1632 77
SOLADES1ULM

MÜNSTERKANTORAT

Friedemann Johannes Wieland
Münsterorganist und Kantor
Grüner Hof 7, Tel. 2 89 40
info@muensterkantorei.de

MÜNSTERMESNER

Ernst-Eberhard Roller
Münsterplatz 21, Tel. 37 99 45 – 17
ernst-eberhard.roller@elkw.de

KINDERGARTEN ADLERBASTEI

Leitung Marlene Retter
Adlerbastei 3, Tel. 2 32 82

MÜNSTERBAUAMT

Leitung Michael Hilbert
Münsterplatz 1A, Tel. 96750 - 10

WEBSITE

www.ulmer-muenster.de

Münstergemeinde Ulm Gemeindebrief April 2016



Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht

1. Petrus 2,9

Den wenigsten wird bewusst sein, dass diese sperrige und umständliche Formulierung aus dem 1. Petrusbrief einer der ganz wichtigen biblischen Anhaltspunkte für die reformatorische Rede vom Priestertum aller Getauften ist.

„Denn was aus der Taufe gekrochen ist, das mag sich rühmen, dass es schon zum Priester, Bischof und Papst geweiht sei, obwohl es nicht einem jeglichen ziemt, solch Amt auszuüben. Denn weil wir alle gleich(mäßig) Priester sind, darf sich niemand selbst hervortun und sich unterwinden, ohne unser Bewilligen und Erwählen das zu tun, wozu wir alle gleiche Gewalt haben.“, so hat es Martin Luther 1520 in seiner Schrift „An den christlichen Adel deutscher Nation“ formuliert und damit einen Anstoß gegeben, der bis heute nichts von seiner Provokation verloren hat.

Aus diesem Grunde kennen wir in der reformatorischen Tradition die Rede von den „Laien“ nicht, denn jeder Christenmensch ist ja durch die Taufe gerufen ist, seinen Glauben in Wort und Tat zu bezeugen.

Die Bekenntnissynode in Barmen hat dementsprechend in der 4. These formuliert: „Die verschiedenen Ämter in der Kirche begründen keine Herrschaft der einen über die anderen, sondern die Ausübung des der ganzen Gemeinde anvertrauten und befohlenen Dienstes.“

Deutlicher kann sich österlich-pfingstlicher Geist nicht Bahn brechen!

Ihre Gabriele Wulz